

„Was ich dir hätt‘ sagen wollen ...“

Gedanken über Ungesagtes nach dem Verlust eines geliebten Menschen.

review



Liebender Gott,

ich komme vor dich mit einem dankbaren Herzen. In dieser Woche hast du mir viele wunderbare Begegnungen geschenkt, die meine Seele mit Freude und Ermutigung erfüllt haben. Ich möchte dir dafür aufrichtig danken!

Zuerst danke ich dir für die kostbare Zeit, die ich mit meinem Bruder Michael, meiner Schwägerin Elvira und meinen Nichten Stella und Daria verbringen durfte. Ihre Gegenwart hat mein Leben bereichert und mir tiefe Freude geschenkt.

Lass unsere Bindungen weiter wachsen und segne sie mit deiner Liebe und deinem Schutz.

Ich danke dir auch für das Vertrauen, das mir entgegengebracht wurde.

In verschiedenen Situationen habe ich gespürt, wie Menschen mir ihr Vertrauen geschenkt haben.

Das bedeutet mir sehr viel, und ich bitte dich, mir die Stärke zu geben, dieses Vertrauens würdig zu sein.

Ich bin dir auch dankbar für die wertvollen Kolleginnen und Kollegen, mit denen ich zusammenarbeiten darf.

Wir waren im Geist miteinander verbunden und haben gemeinsam an neuen Projekten gearbeitet.

Ich danke dir für die inspirierenden Gespräche, die kreativen Ideen und die Möglichkeit, etwas Bedeutungsvolles zu schaffen. Segne uns weiterhin in unserer Zusammenarbeit und lass unsere Projekte Früchte tragen.

Herr, du bist die Quelle all dieser guten Begegnungen und Erfahrungen.

Ich danke dir von Herzen für deine Gnade und Liebe, die mein Leben reich machen.

Hilf mir, diese Freude und Ermutigung weiterzugeben und ein Segen für andere zu sein.

Amen.

Muttertag?!

Heute, am 14.5.2023 ist wieder Muttertag.

Und fast wie in jedem Jahr wird wieder darüber diskutiert, ob und wie sinnvoll ein solcher Tag ist.

Ich habe für mich eine Antwort gefunden ...

Beten

Auf der Suche, mein Beten wirklich zu ‚meinem‘ Gebet werden zu lassen, damit die Wortes des Gebets nahe bei meinen Gedanken, meiner spirituellen Sehnsucht ist, habe ich mehr und mehr das „TE DEUM“ als adäquaten ‚Ersatz‘ für das offizielle Stundengebet der Kirche für mich ent-deckt.

Das Licht erscheint

Morgenstund ... nicht aller Laster Anfang ...

Angesprochen

Ich fand heute einen Gedanken, der mich sehr angesprochen hat und in dem ich mich gut wiederfinden kann:



Quelle: www.pixabay.com

***Ich danke allen, die meine Träume belächelt haben.
Sie haben meine Fantasie beflügelt.***

***Ich danke allen, die mich in ihr Schema pressen wollten.
Sie haben mich den Wert der Freiheit gelehrt.***

***Ich danke allen, die mich belogen haben.
Sie haben mir die Kraft der Wahrheit gezeigt.***

***Ich danke allen, die nicht an mich geglaubt haben.
Sie haben mir zugemutet, Berge zu versetzen.***

***Ich danke allen, die mich abgeschrieben haben.
Sie haben meinen Trotz geschürt.***

***Ich danke allen, die mich verlassen haben.
Sie haben mir Raum gegeben für Neues.***

***Ich danke allen, die mich verraten und missbraucht haben.
Sie haben mich erwachsen werden lassen.***

***Ich danke allen, die mich verletzt haben.
Sie haben mich gelehrt, im Schmerz zu wachsen.***

***Ich danke allen, die meinen Frieden gestört haben.
Sie haben mich stark gemacht, dafür einzutreten.***

***Ich danke allen, die mich verwirrt haben.
Sie haben mir meinen Standpunkt klar gemacht.***

***Vor allem aber danke ich all denen, die mich lieben, so wie
ich bin.
Sie geben mir die Kraft zum Leben! Danke.***

(Paulo Coelho)

–

Quelle:

http://www.k-l-j.de/Gebet_persoendlich.htm